

## LÄUTEN

### Gemeinsam beten von Zuhause aus und Gemeinschaft erleben

Dreimal am Tag rufen die Glocken der Kirchen katholischer Gemeinden zum gemeinsamen Gebet.

In Zeiten der Not gewinnt das Gebet zumeist an Bedeutung. Kamen Christen zur Zeit des Golfkrieges in vielen Kirchen zum gemeinsamen Friedensgebet zusammen, so verbieten sich derzeit solche Versammlungen. Angesichts der aktuellen Corona-Krise suchen viele Menschen nach Formen des gemeinsamen Gebets von Zuhause aus, um so Gemeinschaft zu erfahren.



Glockenturm der Dreifaltigkeitskirche Schortens



Kirchenglocken in St. Marien Jever

In der Tradition der katholischen Kirche gibt es den Brauch des Angelusgebets. „Angelus“ kommt aus dem Lateinischen und heißt übersetzt „Engel“. Die Wurzeln dieser Tradition liegen im 13. Jahrhundert.

Morgens, mittags und abends werden die Christen mit dem „Angelus-Läuten“ zum persönlichen Gebet, zum Vater unser oder zu einem anderen Gebet eingeladen.

Das Angelusgebet geht auf die biblische Szene zurück in der der Engel Gabriel Maria die Botschaft brachte, sie solle den Sohn Gottes zur Welt bringen (Lk 1,28–35). Bildlich wird diese Szene eingefangen in einem Fensterbild der Schortenser Dreifaltigkeitskirche. Die Szene bringt die Offenheit Mariens für Gott zum Ausdruck und lädt die Menschen ein, auch für Gott offen zu sein. Das Angelusgeläut erinnert in diesen Krisentagen an die Gebetsgemeinschaft vieler Menschen.

## Angelusgebet:

Der Engel des Herrn brachte  
Maria die Botschaft,  
und sie empfing vom Heiligen Geist.  
Gegrüßet seist du, Maria,....

Maria sprach:  
Siehe, ich bin eine Magd des Herrn,  
mir geschehe nach Deinem Wort.  
Gegrüßet seist du, Maria,...

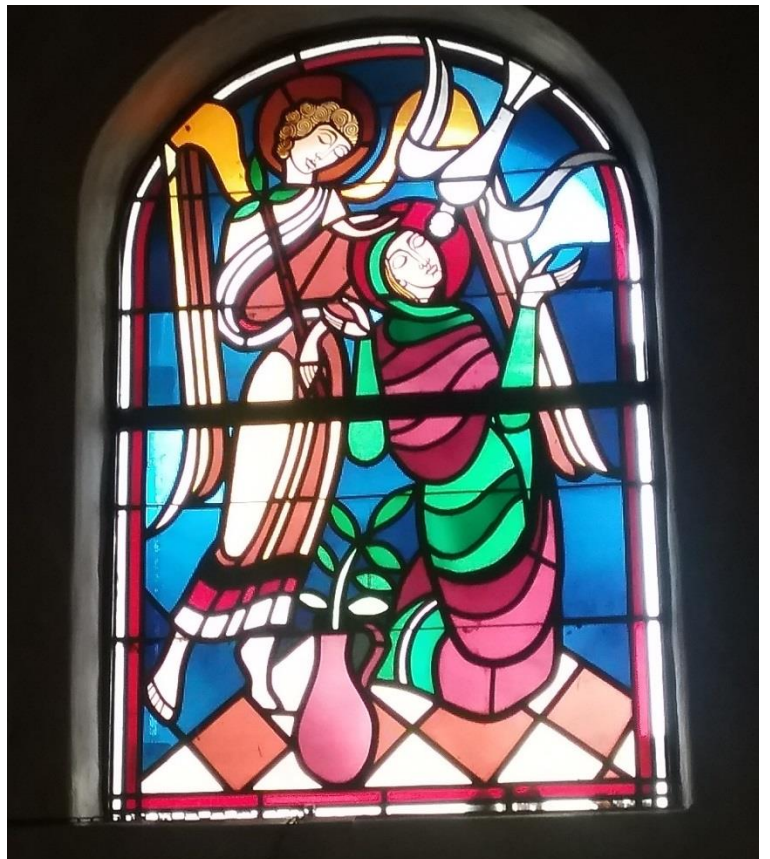
Und das Wort ist Fleisch geworden  
und hat unter uns gewohnt.  
Gegrüßet seist du, Maria,...

Bitte für uns, o heilige Gottesmutter,  
auf dass wir würdig werden der Verheißungen Christi.

Lasset uns beten:

Allmächtiger Gott, gieße deine Gnade in unsere Herzen ein.

Durch die Botschaft des Engels haben wir die Menschwerdung Christ, deines Sohnes, erkannt. Lass uns durch sein Leiden und Kreuz zur Herrlichkeit der Auferstehung gelangen. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. Amen.



Kirchenfenster in der Dreifaltigkeitskirche in Schortens.

Der Engel Gabriel überbringt Maria die Botschaft,  
Gottes Sohn zur Welt zu bringen (Lk 1,2835)